

Markt- und Fondsrückblick

Konservative Investmentstrategie in Q2 - mit Belegung der Investitionstätigkeit im Juni

Die von uns finanzierten landwirtschaftlichen Unternehmen haben ihren Betrieb trotz der durch die Pandemie bedingten Verzögerungen und Unterbrechungen in den Lieferketten weiter aufrechterhalten. Unsere Portfoliounternehmen haben sich gut auf die neue Normalität eingestellt und sich sehr resilient gezeigt. Der Betrieb konnte weitgehend aufrechterhalten werden. Das galt selbst für die solventen Unternehmen, denen wir durch eine Verschiebung der Rückzahlungspläne um ein oder zwei Quartale bei der Sicherung ihrer Liquidität geholfen haben. Infolge der Covid-19-Krise kam es in der ersten Hälfte des Berichtsquartals zu einer Verlangsamung der Investitionstätigkeit des Fonds, da nur noch langjährige Investitionsnehmer Finanzierungen von uns erhielten. Durch die Lockdowns in vielen Teilen der Welt ist die Nachfrage nach einigen landwirtschaftlichen Erzeugnissen vorübergehend gesunken und die Betriebsmittelzyklen haben sich verkürzt, da die Käufer um Risikominderung bemüht waren.

In der zweiten Hälfte des Berichtsquartals beobachteten wir einen Anstieg der Rückzahlungen, wobei auch mehrere der umstrukturierten Rückzahlungen erfolgten. Ausserdem kam es in allen Regionen zu einer Belegung der Investitionstätigkeit. Mit USD 14 Mio. ist das Volumen der in den letzten drei Monaten neu vergebenen Darlehen allerdings deutlich geringer als das vergleichbare Volumen im entsprechenden Vorjahresquartal (USD 36 Mio.). Darin spiegelt sich auch unser vorsichtiger Investmentmanagement-Ansatz im aktuellen Umfeld wider.

Fast die Hälfte der Investitionen betraf Kaffeefinanzierungen, vor allem für die südamerikanische Erntesaison, aber auch in Ostafrika und Asien-Pazifik. Die anderen finanzierten Agrarprodukte waren Cashewnüsse über die asiatischen Handelszentren, Kakao in Südamerika und Asien sowie Zucker in Indien. Der Fonds konnte sich eine mittelfristige Transaktion über USD 1,5 Mio. mit einer Laufzeit von 18 Monaten in Indien sichern: Bei dem finanzierten Portfoliounternehmen handelt es sich um einen Logistik- und Lageranbieter mit Schwerpunkt Weizen und Mais.

Durch die teilweise immer noch bestehenden, strengen Lockdown-Massnahmen hat sich die Kaffee-Erntesaison in Peru - unserem wichtigsten lateinamerikanischen Investitionsmarkt - verzögert. Gleichzeitig ist die Nachfrage nach Betriebsmittelfinanzierungen gesunken, da die peruanische Regierung dem Markt mit ihrem Programm zur Reaktivierung der Wirtschaft, über das subventionierte Kredite für KMU¹ einschliesslich Kooperativen bereitgestellt werden, grosszügig Liquidität zugeführt hat.

Schwache Performance mit stabiler Verzinsung seit Jahresanfang 2020

Der Fonds hat an seiner breiten Diversifikation festgehalten, indem er die Investitionssummen im Berichtsquartal unter den genehmigten Finanzierungsgrenzen für Portfoliounternehmen gehalten hat. Am Ende des Vorquartals hatte die verfügbare Liquidität 14,1% betragen, Ende Juni lag sie bei 19,2%.

Der NAV des Fonds blieb im Quartalsverlauf stabil bei USD 88 Mio. Die Portfolioverzinsung war ebenfalls relativ stabil und ging trotz der massiven Unterstützung der Kapitalmärkte mit Liquidität und des deutlichen Rückgangs des LIBOR (der 6-Monats-LIBOR sank im Berichtsquartal um 80 Bps) nur leicht um 20 Bps von 8,4% auf 8,2% zurück.

*Haftungsausschluss für ausserhalb der Schweiz: Nur für qualifizierte oder professionelle Anleger.

¹ Kleine und mittelgrosse Unternehmen

Den grössten Einfluss auf die Bewertung des Fremdkapitalportfolios hatte die Liquidation eines vertikal integrierten Supply Chain Managers für verschiedene landwirtschaftliche Produkte, die zu einer Rückstellung von 75% für diese Investition führte. Die Liquidation wurde durch Wechselkursschwankungen verursacht. Das Unternehmen hatte im vergangenen Jahr einen hohen Gewinn erzielt, sein Währungsrisiko im volatilen Finanzmarktumfeld der Corona-Krise aber nicht aktiv gesteuert. Dadurch entstanden erhebliche Verluste auf Ebene der Holdinggesellschaft. Die grosse Mehrheit der im zweiten Quartal gebildeten Rückstellungen - 85% von insgesamt knapp 2% - betraf diesen einen Fall.

Insgesamt belief sich die USD-Nettoperformance der teuersten Anteilsklasse USD-I im Berichtsquartal auf -1,19%. Daraus ergibt sich eine Performance seit Jahresanfang von -0,47% und eine Performance im Vergleich zum Vorjahr von +1,77%.

Die Agrarpreise haben sich erholt und stabilisiert

Wir beobachten deutliche Verbesserungen in den Güter- und Geldströmen in konventionellen Wertschöpfungsketten, vor allem bei essenziellen landwirtschaftlichen Erzeugnissen. Die meisten Investitionsnehmer des Fonds haben die operativen Herausforderungen, mit denen sie seit Beginn dieser Pandemie zu kämpfen hatten, erfolgreich bewältigt. Durch die Lockerung der Lockdowns nehmen auch die Lieferkettenstörungen wieder ab. Die Preise mehrerer Agrarprodukte sind wieder deutlich gestiegen und die hohen, zu Beginn der Pandemie verzeichneten Preisschwankungen lassen nach. Dadurch läuft der Betrieb der Unternehmen entlang der Lieferkette der Lebensmittelindustrie wieder reibungsloser.

An den Märkten der wichtigsten Agrarprodukte in unserem Portfolio - Kakao, Kaffee und Cashews - haben sich die Preise wie erwartet entwickelt. Der Kakaopreis war zwar zu Beginn des Ausbruchs zunächst gefallen, hat sich in den letzten Wochen aber wieder erholt, nachdem die Produktion in der Elfenbeinküste, dem grössten Kakaoproduzenten der Welt, hinter den Erwartungen zurückblieb. Dagegen hat sich die Kaffeesorte Arabica im ersten Quartal dieses Jahres aufgrund eines begrenzten Angebots und einer hohen Nachfrage am Spotmarkt stark verteuert. Durch die Rekordernte der aktuellen Erntesaison in Brasilien ist der Preis in den vergangenen Wochen aber wieder gesunken. Unsere Investitionsnehmer haben die ausgedehnte Phase, in der sich der Kaffeepreis auf einem niedrigen Niveau gehalten hat, gut überstanden. Daher sind wir zuversichtlich, dass sie mit dem aktuellen Preisniveau weiter gut klarkommen werden.

Am Cashew-Markt kam die Aktivität im ersten Quartal dieses Jahres praktisch zum Erliegen, da die Covid-19-Krise die Funktionsfähigkeit der stark fragmentierten Lieferkette massiv störte. Inzwischen hat sich dieser Markt wieder erholt, was auch auf die sehr hohe Nachfrage nach Cashewkernen in unseren Zielmärkten, der EU und den USA, sowie auf Nachholeffekte bei den chinesischen Importen und dem chinesischen Konsum zurückzuführen ist. Die Getreidepreise haben sich stabil gezeigt, da verschiedene Regierungen zur Sicherstellung der Lebensmittelversorgung weiter Getreidevorräte aufgebaut haben. Kurzfristige werden die Getreidepreise von der in H2 2020 anstehenden Ernte auf der Nordhalbkugel bestimmt werden und wir sehen noch keinen grösseren Grund zur Sorge im Hinblick auf die Heuschreckenplagen in Ostafrika und auf dem indischen Subkontinent.

Performance	Q2 2020	Q2 2019
Quartalsrendite (USD-I-II-S Klasse)	-1.10%	1.11%
Quartalsrendite (USD-I Klasse)*	-1.19%	1.02%
Rendite 1 Jahr (USD-I-II-S Klasse)	2.12%	n/a
Einjahresdurchschnitt 3-Mte-USD-LIBOR	1.51%	2.54%

Kennzahlen Fremdkapitalportfolio	Q2 2020	Q2 2019
Laufzeit (Jahre)	0.7	0.7
Rendite auf Verfall	8.08%	8.38%

*Proxy Nettorendite noch nicht lancierter Klasse, berechnet seit Aufsetzung des Fonds.

Fondsaktivität und Performance

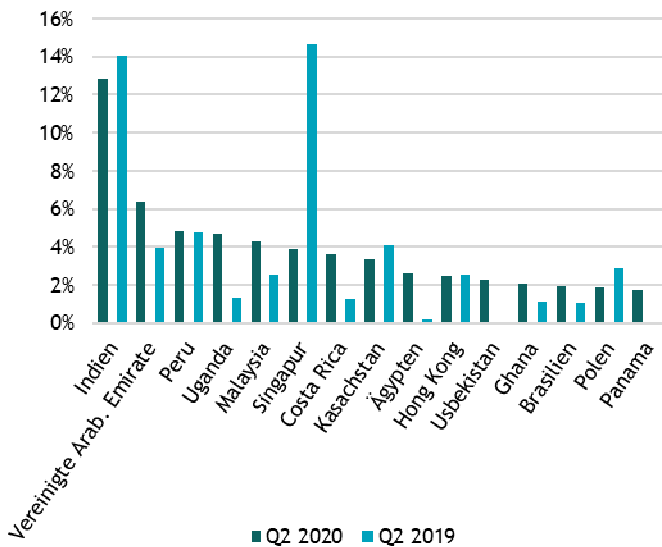
Fondsaktivität & Portfoliozusammensetzung

	Auszahlungen während Q2 2020	Portfolio per Ende Q2 2020
Anzahl Institutionen	12	41
Anzahl Länder	9	24
Grösste Auszahlung/Position Einzelinstitution [in % NAV]	1.7%	4.3%
Durchschnittliche Auszahlung/Position Einzelinstitution [in % NAV]	1.4%	1.9%
Durchschnittliche Auszahlung/Position Einzelland [in % NAV]	1.8%	3.2%

Geografische Allokation	Auszahlungen während Q2 2020 [in Millionen USD]	Portfolio per Ende Q2 2020 [in % der Investitionen]
Asien-Pazifik	5.2	37.6%
Mittl. Osten, Nordafrika	0.0	13.1%
Sub-Sahara Afrika	1.9	11.4%
Südamerika	4.3	11.3%
Zentralasien	0.0	9.6%
Mittelamerika	1.5	8.0%
Andere	1.4	6.6%
Osteuropa	0.0	2.5%
Total	14.3	

Anlageklassen	Auszahlungen während Q2 2020 [in % der totalen Auszahlungen]	Portfolio per Ende Q2 2020 [in % NAV]
Strukturierte Handelsfinanzierung	0.0%	15.3%
Kurzfristige Betriebsmittelfinanzierungen	79.3%	41.2%
Anlagefinanzierungen	10.2%	4.6%
Auf Landwirtschaft fokussierte FIs	10.5%	15.4%
Liquide Mittel	n/a	19.2%
Andere Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	n/a	4.3%

Entwicklung Länderallokation - Top 15 Länder



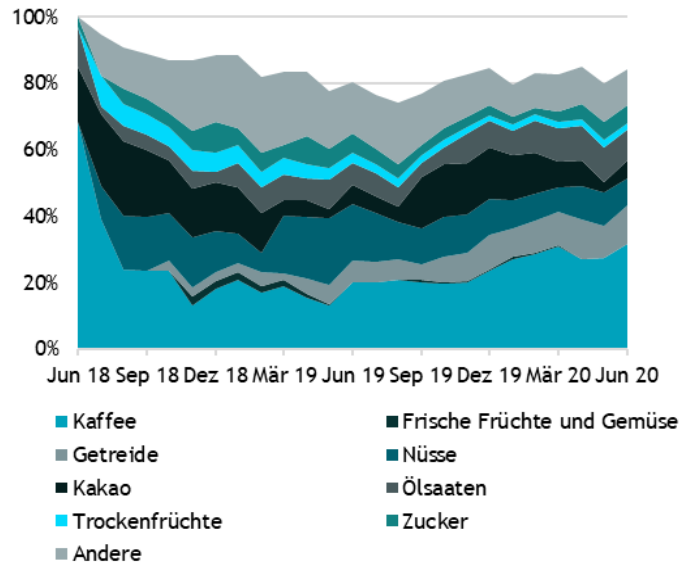
*Ohne Investitionen in Finanzintermediäre

Korrelation** (seit Lancierung des Fonds) zu







Bloomberg Barclays EM USD Aggregate Total Return Index Value Unhedged	-0.16
Bloomberg Barclays Global Agg Corporate Total Return Index Unhedged USD	-0.40
Bloomberg Barclays Global High Yield Total Return Index Value Unhedged	-0.25
S&P GSCI Agriculture Official Close Index TR	0.13
Bloomberg Barclays 1-3 Yr Gov Total Return Index USD	0.11

**basiert auf monatlicher USD Nettoperformance (1.9% TER) bestehend aus der tatsächlichen Nettoperformance der I-II-S (USD) Aktienklasse seit Januar 2019 und berechnet als um die Abweichung zum 1.9% TER bereinigte Nettoperformance der I-II (USD) Aktienklasse für den vorhergehenden Zeitraum (als die I-II-S (USD) Aktienklasse noch nicht verfügbar war).

Entwicklung Rohstoffallokation*



Impact Indicators

Themen		Kernziele	Fonds-Impact-Indikatoren				
GRUNDVERSORGUNG	Verbesserte Lebensbedingungen für Bauern	  	Quartalsweise (Q2 2020) USD 2'342 M. Kredite an den Agrarsektor über Finanzinstitutionen USD 609 Durchschnittliche Kredithöhe für ländliche Kreditnehmer	Investitionen im Jahr 2019* 558'693 erreichte Kleinbauern durch direkte Investitionen 36 % Weiblich 86 % Produktion mit Zertifizierungen, die einen angemessenen Lebensunterhalt garantieren (Fairtrade, Rainforest) 471'475 Hektar unter nachhaltigem Management 56% Zertifizierte, bewirtschaftete Hektar (Fairtrade, Rainforest, Bio) 69 Verarbeitungseinheiten, die in den letzten drei Jahren gebaut/entwickelt wurden			
					MÄRKTE, INFRASTRUKTUR & INNOVATION	Förderung nachhaltiger Landwirtschaft Stärkung landwirtschaftlicher Wertschöpfungsketten	  
Kontext (2019)* USD 2'999 Durchschnittliche Zahlungen an Kleinbauern durch die Fondsinvestments USD 2'819 Durchschnittseinkommen eines Kleinbauern in Kenia 16% Durchschnittlicher Anteil der Landwirtschaft am BIP in den investierten Ländern 34% Durchschnittlicher Anteil der Landwirtschaft an der Erwerbstätigkeit in den investierten Ländern							

Quelle: responsAbility Investments AG, Stand: 30.06.2020, SDGs = United Nations' Sustainable Development Goals (17 Ziele für nachhaltige Entwicklung)
 *Impact-Zahlen der Portfoliounternehmen, berechnet mit Daten für das Gesamtjahr 2019 für das investierte Portfolio des SICAV (Lux) Agriculture Fund im Jahr 2020.

Hilfe für Kaffeekooperativen für eine rasche Erholung von der Covid-19-Krise

In den aufstrebenden Märkten gefährdet die Covid-19-Krise die Gesundheit und Lebensgrundlagen der Menschen in ländlichen Regionen, vor allem der Bauern mit ihrer grossen Bedeutung für die Nahrungsmittelproduktion. Ländliche Haushalte sind besonders anfällig für die Gesundheitsauswirkungen des Virus, da sie häufig keinen Zugang zu verlässlichen Gesundheitsversorgungseinrichtungen haben. Die Lockdowns haben das Geschäft vieler kleiner und mittelgrosser Unternehmen entlang der Wertschöpfungskette der Lebensmittelindustrie weitgehend zum Erliegen gebracht und den Zugang zu wichtigen Bedarfsgütern und Transportmöglichkeiten massiv erschwert.

Peru ist besonders schwer von dieser Krise getroffen und erlebt einen der längsten Lockdowns weltweit. Mit mehr als 200.000 bestätigten Covid-19-Infektionen steht Peru bei den Pro-Kopf-Infektionen in Lateinamerika an zweiter Stelle hinter Chile. Absolut betrachtet gibt es in Lateinamerika bislang nur in Brasilien mehr Fälle. Diese bedenklichen Zahlen sind auf mehrere Faktoren zurückzuführen, nicht zuletzt auf die vielen informellen Arbeitsverhältnisse in diesem Land. Diese Problematik trifft zwar auch auf viele andere Schwellenländer zu, ist in Peru aber besonders ausgeprägt. Der IWF beziffert den Anteil der informellen Arbeitsverhältnisse in Peru auf 70%, verglichen mit einem Durchschnitt von 54% für Lateinamerika insgesamt. Viele Peruaner glauben, dass sie sich über die Lockdown-Vorgaben hinwegsetzen und arbeiten müssen, um zu überleben.

responsAbility hat verschiedene Initiativen angestossen, um seinen Portfoliounternehmen bei der Bewältigung der Covid-19-Krise zu helfen. Im Rahmen einer dieser Initiativen stellen wir zehn peruanischen Kaffeekooperativen technische Unterstützung bereit, um die wirtschaftlichen und gesundheitlichen Auswirkungen der Krise auf schwache landwirtschaftliche Gemeinschaften zu minimieren. Mit diesem Projekt, das sich an 14'000 Kaffeebauern richtet, soll den Bauern geholfen werden, die Herausforderungen der laufenden Kaffeesaison zu bewältigen. Das Projekt setzt auf gezielte Unterstützung in vier Bereichen: (i) bei der Umsetzung der nötigen Gesundheits- und Sicherheitsmassnahmen; (ii) beim Transport landwirtschaftlicher Erzeugnisse und der Beförderung von Arbeitskräften, z.B. durch das Verladen von Kaffee am Hofeingang, um mehrfache LKW-Wechsel zu vermeiden; (iii) beim Zugang zu relevanten neuen Informationen zum Virusgeschehen für Gemeinschaften in entlegenen ländlichen Regionen, z.B. über die Aussendienstmitarbeiter von Kooperativen; und (iv) bei der Deckung des täglichen Bedarfs der Arbeitnehmer, damit alle vor Ort verbleiben. Dieses Projekt läuft noch bis November 2020. Es ist ein kleines Beispiel für unser Engagement im Rahmen unseres wichtigsten Impact-Themas: der Verbesserung der Lebensgrundlagen von Bauern und der Bereitstellung finanzieller und sonstiger Unterstützung für unsere Investitionsnehmer.

Ausblick

Die Lockerung der Lockdowns in Asien und Europa wird sich positiv auf den Konsum unserer wichtigsten Agrarprodukte auswirken

Für 2020 wird zwar mit einer globalen Rezession und damit einem geringeren Konsum einiger Agrarerzeugnisse gerechnet. Wir halten die Auswirkungen auf unsere Portfoliounternehmen und die Wertschöpfungsketten, in denen sie tätig sind, aber für handhabbar. Beispielsweise ist die Kaffeenachfrage im Zuge der Wiederöffnung der Kaffeebars in China und der Lockerung der Kontaktbeschränkungen in vielen europäischen Ländern bereits wieder gestiegen.

Am Kakaomarkt dürften die rezessionsbedingt geringere Nachfrage nach Schokolade und die hohen Lagerbestände der Hersteller die Preise mittelfristig unter Druck setzen. Unsere an diesem Markt tätigen Investitionsnehmer sind aber gegen starke Preisrückgänge abgesichert, da sie in regulierten Märkten mit festen, von staatlichen Agenturen zu Beginn der Erntesaison bestimmten Preisen tätig sind.

Fehlende Mittel für den Ankauf roher Cashewnüsse in der Elfenbeinküste könnten sich in den kommenden Wochen auf das Angebot an Cashewkernen auswirken. Das könnte dazu führen, dass der aktuell recht niedrige Cashewpreis schrittweise ansteigt.

Absehbare Reduktion des Liquiditätsbestands durch zunehmend gut gefüllte Pipeline und stabile Allokationen

Vor dem Hintergrund des beschriebenen Marktumfelds rechnen wir mit einer weiteren Normalisierung unserer wichtigsten Agrarmärkte, wodurch der Fonds an der Erholung der Nachfrage partizipieren und Finanzierungen für die bevorstehenden Erntesaisons bereitstellen können sollte. In der ersten Hälfte des dritten Quartals werden die Kaffeeinvestitionen im Rahmen der zu Ende gehenden südamerikanischen Erntesaison in Kolumbien und Peru zunehmen. Wir haben in beiden Ländern mehrere neue Investitionsnehmer gewonnen.

Auf die Investitionen in Südamerika folgt dann der Beginn der Haupterntesaison für Kakao in Westafrika. Tatsächlich bereiten wir Finanzierungen für langjährige Kunden in der Elfenbeinküste sowie potenzielle neue Portfoliounternehmen an diesem Markt vor. Dank seiner Bedeutung für den Kakao-Weltmarkt bietet dieser Markt auch bedeutende Finanzierungsoportunitäten und wir prüfen derzeit die Möglichkeit eines Bürgschaftsprogramms für bestimmte Investitionen in Afrika. Dadurch könnte der Fonds sein Engagement in einzelnen Unternehmen in Afrika erhöhen.

Ausserdem rechnen wir mit fristgerechten Rückzahlungen von mehreren auf Agrarkunden fokussierten Finanzinstituten, nachdem bei diesen Investitionen durch die gelockerten Lockdown-Massnahmen eine Stabilisierung zu beobachten ist. Um diese Portfolioallokation stabil zu halten, planen wir eine Reinvestition der Rückzahlungserlöse in andere Finanzinstitute.

Durch die entsprechende Rückführung des Liquiditätsbestands kann der Fonds die vorsichtige Schätzung abgeben, dass sich die Rendite im letzten Quartal dieses Jahres wieder stabilisiert und im Gesamtjahr 2020 eine positive Nettoperformance erzielt wird.

Rechtlicher Hinweis

Dieses Informationsmaterial wurde von der responsAbility Investments AG („responsAbility“) erstellt. Dieses Informationsmaterial bezieht sich auf die responsAbility SICAV (Lux) Agriculture Fund („Produkt“). Die in diesem Informationsmaterial enthaltenen Informationen („Informationen“) basieren auf als verlässlich angesehenen Quellen, deren Richtigkeit und Vollständigkeit jedoch nicht garantiert wird. Die Quelle sämtlicher Informationen ist responsAbility, sofern keine anderweitige Quellenangabe erfolgt. Alle Daten sind rein indikativ und es gibt keine Garantie für zukünftige Ergebnisse. Die Informationen unterliegen im Lauf der Zeit Änderungen, wobei keine Mitteilungspflicht gegenüber den Anlegern besteht. Sofern nichts Anderweitiges angegeben ist, sind sämtliche Zahlen ungeprüft und nicht garantiert. Investitionsmöglichkeiten beinhalten auch Risiken. Jegliche sich auf diese Informationen stützende Handlung erfolgt stets auf eigenes Risiko der Anleger. Dieses Informationsmaterial dient lediglich zu Informationszwecken und ist keine offizielle Bestätigung der Vertragsbedingungen. Der Wert einer Investition und jegliche Einnahmen daraus sind nicht garantiert. Änderungen der Annahmen können eine wesentliche Auswirkung auf den Ertrag haben. Eine in der Vergangenheit erzielte Performance ist kein Indiz für eine gegenwärtige oder zukünftige Performance. Angaben in Bezug auf die Performance beinhalten keine Kommissionen oder Kosten, die im Zusammenhang mit Emission und Rücknahme von Anteilen entstehen. Für die Verwaltung und im Zusammenhang mit diesem Finanzprodukt erbrachte Kapitalanlagendienstleistungen wird eine Jahresgebühr erhoben. Der Höchstbetrag dieser Verwaltungsgebühr basiert auf dem Prospekt. Diese Informationen stellen weder ein Angebot oder eine Empfehlung noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Finanzdienstleistungen dar und befreien den Empfänger nicht davon, eine eigene Beurteilung vorzunehmen. Insbesondere wird dem Empfänger empfohlen, die Informationen gegebenenfalls mit Hilfe eines Beraters auf ihre Vereinbarkeit mit seinen eigenen Verhältnissen im Hinblick auf rechtliche, regulatorische, steuerliche, anlagebezogene und sonstige Konsequenzen zu prüfen. Von dem Finanzprodukt gehaltene und in diesem Informationsmaterial beschriebene Anlagen sind mit einem höheren Risiko als Anlagen in weiter entwickelten Märkten oder Ländern verbunden. Die Anleger werden ausdrücklich auf die in dem Emissionsdokument erläuterten Risiken und die geringere Liquidität und grössere Schwierigkeit bei der Bewertung der Anlagen des Produktes (welche allgemein nicht notiert sind und nicht gehandelt werden) hingewiesen und müssen sich auch darauf einstellen, beträchtliche Kursverluste einschliesslich des Verlusts ihrer gesamten Investition hinzunehmen. responsAbility und/oder seine Verwaltungsratsmitglieder und Angestellten können Anteile an dem in diesem Informationsmaterial erwähnten Finanzprodukt (oder damit verbundenen Anlagen) halten und diese Positionen im Lauf der Zeit erhöhen oder veräussern. Überdies können die Verwaltungsratsmitglieder und Angestellten von responsAbility als Verwaltungsratsmitglieder der Anlagen, in die das Finanzprodukt angelegt wird, fungieren. Dieses Informationsmaterial ist ausdrücklich nicht für Personen bestimmt, denen nach geltendem Recht auf Grund ihrer Nationalität oder ihres Wohnsitzes ein Zugang zu solchen Informationen nicht gestattet ist. Das in diesem Informationsmaterial spezifizierte Finanzprodukt ist und wird nicht zum Vertrieb in den Vereinigten Staaten von Amerika zugelassen. Infolgedessen darf es dort nicht angeboten, verkauft bzw. dorthin übermittelt werden. Weder das vorliegende Informationsmaterial noch Kopien davon werden in die Vereinigten Staaten von Amerika gesandt oder verbracht oder in den USA oder an eine US-Person (nach Bedingungen von Regulation S des United States Securities Act von 1933 in der jeweils aktuellen Version) ausgegeben. Zeichnungen sind nur auf der Basis des aktuellen Verkaufsprospekts und des letzten Jahresberichts (oder Halbjahresberichts, sofern dieser jüngeren Datum ist) gültig. Der Prospekt, das Verwaltungsreglement und die Jahres- und Halbjahresberichte können unentgeltlich von der responsAbility Management Company S.A., Luxemburg, dem Schweizer Vertreter, der Zahlstelle und jedem Vertriebspartner bezogen werden. Dieses Informationsmaterial darf ohne die vorherige Zustimmung von responsAbility weder auszugsweise noch vollständig, in irgendeiner Form oder mit irgendeinem Mittel, ob elektronisch, mechanisch, als Fotokopie oder anderweitig vervielfältigt, in einem Datenabfragesystem gespeichert oder weitergegeben werden.

Dänemark: Das Produkt ist bei der dänischen Finanzdienstleistungsaufsicht (Finanstilsynet) notifiziert und darf nur an professionelle Investoren im Sinne des dänischen Gesetzes über die Verwalter alternativer Investmentfonds etc. (Act No. 598 vom 12. Juni 2013) vertrieben werden. Deutschland: Das Produkt ist für den Vertrieb an professionelle und semi-professionelle Anleger in der Bundesrepublik Deutschland registriert. Finnland: Dieses Informationsmaterial stellt kein öffentliches Angebot in Finnland dar und darf nur an Investoren vertrieben werden, die als „professionelle Klienten“ im Sinne des finnischen Gesetzes über Investitionsdienstleistungen (747/2012 inaktuell geltender Fassung) qualifiziert werden können. Das Informationsmaterial ist kein Prospekt gemäss dem finnischen Gesetz über Anlagendienstleistungen (746/2012 inaktuell geltender Fassung), dem finnischen Gesetz über Investmentfonds (48/1999 inaktuell geltender Fassung) oder gemäss Prospektrichtlinie (2003/71/EG inaktuell geltender Fassung) und der Vertrieb dieses Informationsmaterials ist durch die finnische Finanzaufsichtsbehörde nicht genehmigt. Frankreich: Das Produkt ist ein alternativer Investmentfonds (AIF) im Sinne der Richtlinie 2011/61/EU (AIFMD), welcher gemäss den Paragraphen L. 214-24-1 und D. 214-32 bis 214-32-4-1 des französischen Code monétaire et financier (Währungs- und Finanzgesetzbuch), den Paragraphen 421-1 A bis 421-37 der Allgemeinen Verfahrensordnung der Autorité des marchés financiers (Finanzmarktaufsichtsbehörde AMF) und der Anweisung 2014-03 der AMF für den Vertrieb an professionelle Anleger zugelassen ist. Dieses Werbematerial stellt Werbematerial im Sinne der Definition in Paragraph 421-25 der Allgemeinen Verfahrensordnung der AMF dar. Es wird lediglich zu Informationszwecken bereitgestellt und darf nicht als Grundlage für eine Anlageentscheidung verwendet werden. Eine Entscheidung über die Anlage in das Produkt sollte nicht ohne die vorherige Überprüfung der gesamten nach geltenden Gesetzen und Vorschriften erforderlichen Unterlagen zur Anlegerinformation, welche unentgeltlich in englischer Sprache unter www.responsability.com erhältlich sind, getroffen werden. Dieses Werbematerial ist ausschliesslich für professionelle Anleger im Sinne der Definition in den Paragraphen L.533-16, D.533-11 und D.533-12 des französischen Code monétaire et financier bestimmt und darf auch nur an diese weitergeleitet werden. Luxemburg: Das Produkt wurde von der Commission de Surveillance du Secteur Financier (Überwachungskommission des Finanzsektors) (CSSF) in Luxemburg zugelassen. Depotbank ist die Credit Suisse (Luxembourg) S.A., Rue Jean Monnet 5, L-2180 Luxemburg, und Vertriebsstelle ist die Credit Suisse Fund Services (Luxembourg) S.A., Rue Jean Monnet 5, L-2180 Luxemburg. Niederlande: Das hier beschriebene Produkt ist in den Niederlanden für den Vertrieb an professionelle Anleger im Sinne des niederländischen Finanzaufsichtsgesetzes registriert. Beteiligungen an dem hier beschriebenen Produkt dürfen deshalb bei Emission oder danach, ob direkt oder indirekt, nur einem professionellen Anleger im Sinne des niederländischen Finanzaufsichtsgesetzes angeboten werden. Norwegen: Das Produkt ist zum Vertrieb an professionelle Anleger im Sinne der Definition in Absatz 10-2 der Vorschriften des Gesetzes über den Wertpapierhandel in Norwegen zugelassen und steht unter Aufsicht der Finanstilsynet, der norwegischen Finanzaufsichtsbehörde. responsAbility Nordics AS ist in Norwegen zugelassen und steht unter Aufsicht der Finanstilsynet, der norwegischen Finanzaufsichtsbehörde. Schweden: Dieses Informationsmaterial unterliegt gemäss dem schwedischen Investmentfondsgesetz (SFS 2004:46) keiner Anforderung zur Registrierung oder Zustimmung in Schweden. Demzufolge ist und wird dieses Informationsmaterial nicht bei der schwedischen Finanzmarktaufsicht (Finansinspektionen) registriert. Dieses Informationsmaterial darf weder der Öffentlichkeit zugänglich gemacht noch dürfen Anteile an dem Produkt öffentlich in Schweden angeboten werden. Schweiz: Dieses Produkt ist nicht zum öffentlichen Vertrieb in der Schweiz zugelassen. Das vorliegende Informationsmaterial ist deshalb strikt auf den internen Gebrauch beschränkt und darf nicht an Dritte weitergegeben werden, es sei denn, dass (i) es solch ein Dritter auf eigene Initiative angefordert hat und (ii) solch ein Dritter nach den Bedingungen des Schweizer Bundesgesetzes über Kollektivanlagen und damit verbundener Vorschriften als Anleger qualifiziert ist. Der Vertreter des Fonds in der Schweiz ist die Credit Suisse Funds AG, Zürich. Die Zahlstelle in der Schweiz ist die Credit Suisse AG, Zürich. Mit Bezug auf die in der Schweiz und von der Schweiz aus vertriebenen Anteile besteht am Sitz des Vertreters in der Schweiz der Erfüllungsort und der Gerichtsstand.

© responsAbility Investments AG, 2020. Alle Rechte vorbehalten.

responsAbility Investments AG

Josefstrasse 59
8005 Zurich
Switzerland

Phone +41 44 403 05 00
Fax +41 44 403 04 91

www.responsAbility.com
info@responsAbility.com